



['You:sful] – Ein Programm der BürgerStiftung Hamburg

Die BürgerStiftung Hamburg wurde 1999 als wirtschaftlich und politisch unabhängige Gemeinschaftsstiftung von Hamburgerinnen und Hamburgern für ihre Stadt gegründet. Sie lebt von der Idee des bürgerschaftlichen Engagements, will zur Mitwirkung an gesellschaftlichen Aufga-

ben anstiften – durch finanzielle Zuwendungen und durch ehrenamtliches Engagement. Die BürgerStiftung Hamburg fördert und entwickelt Projekte für Kinder und Jugendliche sowie junge Familien aus sozial benachteiligtem Umfeld, fördert Engagement und generationenübergrei-

fenden Dialog und schützt die Natur und Umwelt.

Mit ihrem Programm ['You:sful] – Lernen-durch-Engagement fördert die Stiftung seit 2008 zivilgesellschaftliches Engagement von Kindern und Jugendlichen sowie die demokratische Schulentwicklung.

['You:sful] arbeitet zusammen mit

- dem bundesweiten Netzwerk Service-Learning (Stiftung Lernen durch Engagement)
- dem Hamburger Landesinstitut für Schulentwicklung und Lehrerbildung



Gefördert von

www.skala-initiative.de



Was bedeutet es Mitglied zu sein?

Netzwerkschulen verpflichten sich darauf, die Qualitätsstandards im Service-Learning anzustreben und aktiv zum Netzwerk beizutragen, indem Kolleginnen und Kollegen regelmäßig an Fortbildung und Austausch teilnehmen. Alle Angebote des Programms ['You:sful] sind kostenfrei und die Tagungen, Einführungen und Networkshops werden als Lehrerfortbildung anerkannt.

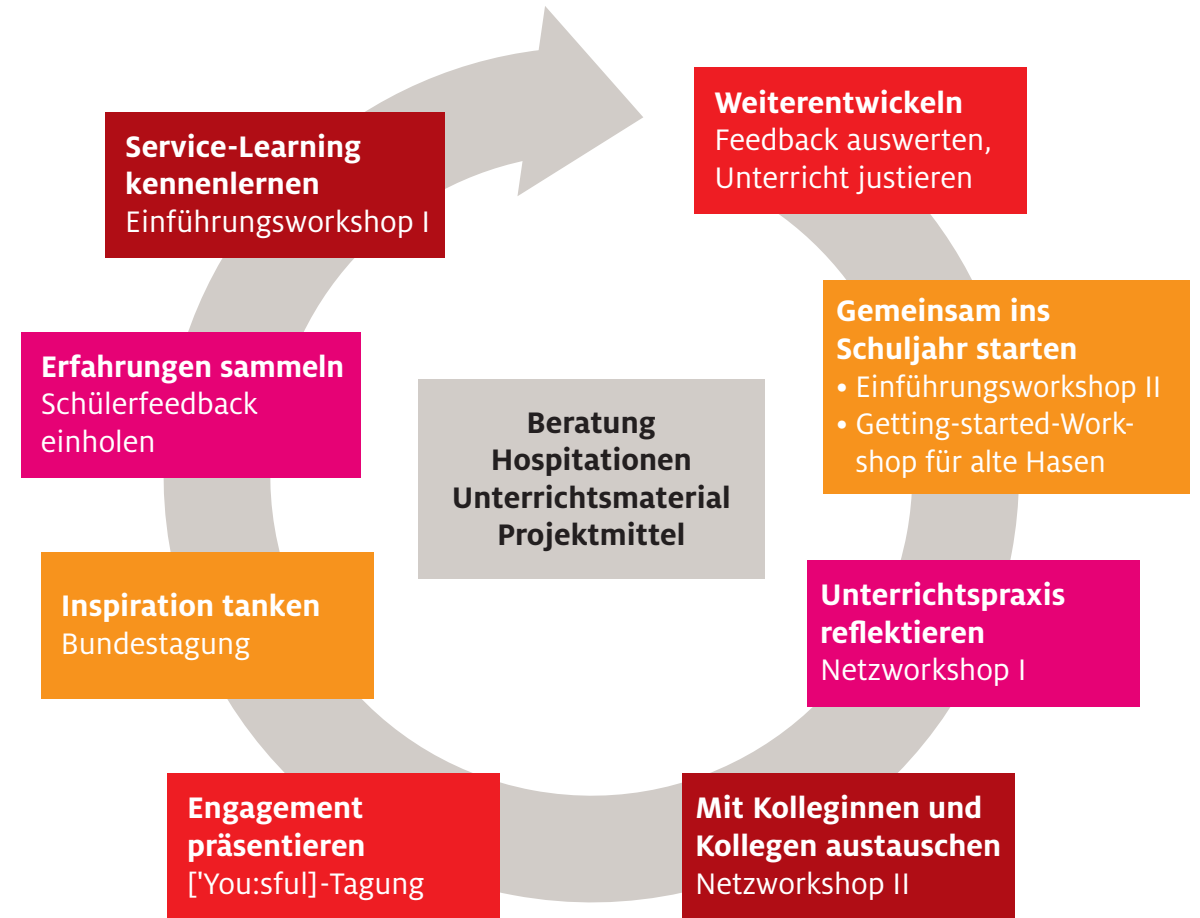
Ihre Schule ist schon Mitglied im ['You:sful]-Netzwerk, aber Sie sind noch nicht mit einer Toolbox und Terminen versorgt? Mailen Sie uns, damit wir Ihnen Material, Einladungen und Updates zuschicken können. Außerdem darf Ihr Service-Learning Kurs pro Schuljahr Projektmittel in Höhe von bis zu 400 Euro beantragen.

Mitglied werden

['You:sful] sucht neue Partner-Schulen. Wenn Sie Interesse haben, oder auch einfach nur bei uns reinschnuppern möchten, rufen Sie gerne an oder schicken eine Mail. Alles was Sie benötigen, ist die Unterstützung der Schulleitung, eine kleine Gruppe im Kollegium, die mitmachen möchte, und den Wunsch Service-Learning mit uns zusammen voranzubringen.



Mit ['You:sful] durch das Schuljahr



Kontakt

Dr. Heike Schmidt
BürgerStiftung Hamburg
Schopenstehl 31
20095 Hamburg

Telefon (040) 87 88 969 - 66
Fax (040) 8788 969 - 60

heike.schmidt@buergerstiftung-hamburg.de
www.buergerstiftung-hamburg.de/yousful

['You:sful] – das Netzwerk

Lernen-durch-Engagement gemeinsam voranbringen

QUALITÄTSSTANDARDS

Partizipation

Lernen-durch-Engagement ist Demokratie-Lernen und lebt von der Mitbestimmung der Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre eigenen Engagementideen und werden darin unterstützt ihre Projektideen weitgehend eigenständig umzusetzen.

Unterrichtsbindung

Service-Learning ist handlungsorientierter Unterricht, oftmals an außerschulischen Orten.

Das Engagement steht in Zusammenhang mit den Bildungsplänen und überfachlichen Aufgabengebieten. Der Transfer von Schulwissen in Engagement (und zurück) macht Wissen flexibel, Lernen unmittelbar sinnvoll und schafft emotionale Bezüge, die das Lernen vertiefen.

Realer Bedarf

Das Engagement im Service-Learning trägt etwas zum Gemeinwohl bei und befasst sich mit einem realen Problem.

Engagement ist auch im Service-Learning kein Selbstzweck. Kinder und Jugendliche recherchieren reale Herausforderungen und entwickeln in Unterricht und Engagement echte Lösungen. Nur so werden sie sich und ihr Handeln als wirksam erleben.

Reflexion

Reflexionen finden in jeder Phase des Projektlernens statt und machen aus Erlebnissen bewusste Lernerfahrungen.

Herausfordernde und vielgestaltige Reflexionen greifen fachliche, organisatorische und emotionale Aspekte des Engagements auf. Sie lassen Raum für Versuche, sind durch eine freundliche Fehlerkultur geprägt und geben Schülerinnen und Schülern die notwendige Handlungssicherheit.

ANGEBOTE

Was Sie von uns erwarten können

Lernen-durch-Engagement, auch Service-Learning genannt, verbindet den Unterricht mit einem ganz konkreten zivilgesellschaftlichen Engagement der Schülerinnen und Schüler. Die Grundidee dieser Lehr-/Lernmethode ist es, fachliches Lernen lebendiger zu machen, Wissen durch reflektierte Erlebnisse zu vertiefen, demokratische Kompetenzen aufzubauen und das zivilgesellschaftliche Selbstbewusstsein von Kindern und Jugendlichen zu stärken. Das wachsende Netzwerk ['You:sful] unterstützt rund 20 Hamburger Schulen bei der Implementation, der Unterrichtspraxis und der Reflexion des Lernen-durch-Engagement. Folgende Leistungen bieten wir unseren Netzwerkschulen – und solchen, die es werden wollen:

Beratung

Wie passt das Service-Learning an unsere Schule?

Als Wahlpflichtkurs, als Profil, als gelegentliche Lehr-/Lernform im Fachunterricht oder in die Projektwoche? Wie können Sie Lernen-durch-Engagement wirkungsvoll mit Ihrem Curriculum verbinden? Wir überlegen gemeinsam mit Ihnen wo und wie Service-Learning in Ihre Schulstruktur und Ihr Schuljahr passt. Auch im weiteren Verlauf unserer Partnerschaft bieten wir Moderationen und Workshops an, die das Service-Learning passgenau für Schülerschaft und Schule weiterentwickeln. Auf Wunsch organisieren wir zudem Hospitationen der Netzwerkschulen untereinander.

Starthilfe

Mit zwei jeweils dreistündigen Einführungen helfen wir Ihnen den Einstieg ins Lernen-durch-Engagement zu finden.

Im ersten Einführungsworkshop klären wir Grundbegriffe, erläutern Ihnen Gelingensbedingungen und entwickeln gemeinsam mit den Teilnehmenden erste Engagementideen. Im zweiten Workshop tauchen wir mit Ihnen ins Projektmanagement ein, stellen die Toolbox vor und skizzieren Abläufe einer Service-Learning Unterrichtseinheit. Die beiden Einführungsworkshops finden immer kurz vor und nach den Sommerferien statt, so dass alle gut vorbereitet ins neue Schuljahr starten können.

Begleitung

Ein zweijähriger Zyklus von Networkshops und ein persönliches Coaching unterstützen Ihre Service-Learning-Praxis

Unsere Networkshops verbinden Theorie und Praxis, sie bieten Raum für die Beratung der aktiven Lernen-durch-Engagement-Lehrkräfte untereinander, vertiefen Wissen und Methoden für eine gelingende Service-Learning Praxis. Feste Themen sind:

- Partizipation und Demokratie-Lernen
- Notengebung und Wertschätzung im Service-Learning
- Reflexion und Unterrichtsbindung
- Projektsuche und gelingende Kooperation
- Teambuilding und Teamarbeit

Und wenn Sie Rat oder auch nur ein fachliches Gegenüber brauchen, mit dem Sie einige Szenarien bei der Unterrichtsgestaltung durchsprechen möchten, rufen Sie uns einfach an! Wir bleiben gerne dicht dran, helfen über Hürden, coachen und vernetzen.

Vernetzung und Inspiration

Die ['You:sful]-Tagung lädt einmal im Jahr alle Netzwerk-Schulen ein, ihre Engagementprojekte zu präsentieren.

Immer im Frühjahr findet unsere ['You:sful]-Tagung mit wechselnden Schwerpunkten statt. Auf dem Markt der Möglichkeiten präsentieren Schülerinnen und Schüler ihre Engagementideen oder auch schon abgeschlossenen Projekte. Hier können Lernende wie Lehrende sich Rat holen bei anderen Aktiven, Ideen sammeln, Wertschätzung erfahren. Zu dem jeweiligen Thema der Tagung werden Inputs und Workshops für Lehrpersonen und oftmals auch für die Schülerinnen und Schüler angeboten. Unsere Tagungsdokumentationen sichern die gewonnenen Erkenntnisse, machen das Engagement der Schulen sichtbar und haben sich über die Jahre zu einer echten Fundgrube für Projektideen entwickelt. Wer schon einmal darin stöbern möchte, findet sie unter www.buergerstiftung-hamburg.de/yousful.

Arbeitshilfen

Die Toolbox hält für Netzwerk-Mitglieder die gebündelten Erfahrungen des Netzwerks und seiner Partner bereit.

Sie bietet:

- projektplanerisches Handwerkszeug
- Anschlüsse und Engagementideen im Rahmen der Hamburger Bildungspläne
- Methoden und Arbeitshilfen für den Unterricht
- strukturierte Suchhilfen für mögliche Engagementpartner in Hamburg
- Musterbriefe und Handouts

Weiterentwicklung

Das von uns entwickelte Schülerfeedback hilft Ihnen, Ihren eigenen Unterricht zu reflektieren.

In unserem Schülerfeedback bewerten Kinder und Jugendliche, wie sie das Service-Learning erlebt haben. Haben sie Selbstwirksamkeit erfahren, fühlten sie sich gut unterstützt, was war besonders eindrücklich und was hätte besser laufen können? Die Schülerinnen und Schüler antworten anonym, die Ergebnisse werden klassengenau ausgewertet und vertraulich an die jeweiligen Lehrpersonen zurückgespiegelt. Sie entscheiden selbst, ob Sie mit Ihrer Klasse am Feedback teilnehmen möchten. Die Ergebnisse der großen Gesamtauswertung werden im Netzwerk diskutiert und geben oftmals die Impulse für Themen der Networkshops, Tagungen und die Weiterentwicklung der Toolbox.

Immer wieder Neues

Wer Mitglied im ['You:sful]-Netzwerk ist, ist automatisch Mitglied im bundesweiten Netzwerk Service-Learning.

Die Stiftung Lernen durch Engagement vernetzt bundesweit die Akteure im Service-Learning. ['You:sful] gehört als Hamburger Kompetenzzentrum mit dazu – und die bei ['You:sful] organisierten Schulen ebenfalls. ['You:sful] Netzwerkschulen werden eingeladen zu den dreitägigen Bundestagungen, die hochkarätige wissenschaftliche Vorträge, viele praxisorientierte Workshops und Austauschforen bieten. Newsletter und der Zugang zu der im Aufbau befindlichen Datenbank versorgen Sie mit zusätzlichen Ideen, Tools und Kontakten bundesweit.

Fotos: Kirsten Haarmann (www.kh-fotografie.de)

